

LEAGUE OF LUXEMBOURGER
POLITICAL PRISONERS AND DEPORTEESCOPIESACHSENHAUSEN - SCHWERIN

TÉL. 61-86

Am 21.4.1945. -als die Russen immer näher vorrückten, wurde das Konzentrationslager SACHSENHAUSEN-ORANIENBURG evakuiert in Kolonnen von ca. 1500 Häftlingen-

Unser Abmarsch begann am -

21.4.45.- nachmittags um 13,45 Uhr. Nach 15 Km Marsch übernachteten wir im Freien in einem Bauernhof.

22.4.45.- Abmarsch 5 Uhr morgens nach NEURUPPIN.
Nach 45 Km Marsch übernachteten im Wald -

23.4.45.- Abmarsch 7 Uhr morgens nach HERZSPRUNG-
Nach 30 Km Marsch. Übernachteten in einer Scheune-

24.4.45.- Abmarsch 8 Uhr morgens. 14 Uhr Ankunft auf Gut LIEBENTAL (Gemeinde Pappenbruch) nach 19 Km Marsch- Übernachteten teils in Scheune, teils im Freien-

25.4.45.- Abmarsch 17,45 Uhr über WDTTSTOCKE in den Wald von BELOW. Nach 20 Km Marsch, Ankunft nachts um 1,30 Uhr-

26.4.45.- ---

27.4.45.- Hier im Waldlager BELOW wurden die Häftlinge von allen Seiten gesammelt. Es gab unzählige Tote

28.4.45.-

29.4.45.- Räumung des Waldlagers BELOW. Abmarsch um 6 Uhr morgens über GRABOW-MASSOW-FREYENSTEIN-MEYENBG, KREMPENDORF nach STEPENITZ- Nach 31 Km Marsch Übernachteten im Wald bei einem Bach.

30.4.45.- Abmarsch um 7 Uhr über JÄNNERSDORF-REDLIN-GROSS-PANKOW nach SIGGELKOW- Nach 18 Km Marsch, Übernachteten im Walde-

1.5.45.- Abmarsch 7 Uhr über NEUBURG-PARCHIM-BERGRADE-HOBGUT-FRIEDRICHSRUH - nach NEU-RUTHENBECK- Nach 25 Km Marsch, Übernachteten im Walde-

2.5.45.- Abmarsch nach CRIWITZ-SCHWERIN-

Befreiung durch die Amerikaner um 13,30 Uhr ungefähr 6 Km vor SCHWERIN-

Diese Angaben hat der ehemalige Häftling [REDACTED], Rechtsanwalt Luxemburg, 6, avenue Pescatore gemacht, auf Grund seiner Notizen, die er auf diesem Todesmarsch nehmen konnte.

Viele Häftlinge starben vor Entbehrungen und Schwäche, andere erhielten den Genickschuss, wenn sie nicht weiter konnten und wurden längs der Strasse eingescharrt. Ihre Zahl wird niemals festgestellt werden können.